

Top-Werk Group GmbH, 57299 Burbach-Wahlbach, Deutschland

Ganzheitlicher Auftritt von vier Geschäftsbereichen auf einer Hausmesse

Koala-Bären hätte man auf der Top-Werk Group Hausmesse in Burbach-Wahlbach wohl am wenigsten erwartet. So war mancher Besucher nicht nur ob der großen Anzahl unterschiedlicher Exponate überrascht, die ausgestellt wurden. Schließlich präsentierten sich die Maschinenbaufirmen Hess Group, SR-Schindler, Prinzing-Pfeiffer und Hess AAC Systems zum ersten Mal gemeinsam einem interessierten Fachpublikum als Top-Werk Group. Auch der auf einer Betonplatte aufgedruckte Koala-Bär sorgte für das eine oder andere Schmunzeln auf einer am Ende rundum gelungenen Fachmesse für die Baustoffindustrie.

Wie man erfolgreich Betonsteinmaschinen baut und weltweit vermarktet weiß die in Burbach beheimatete Hess Group nur zu gut: Mittlerweile hat das Unternehmen seine tausendste Maschine gefertigt und auch die erste in der neuen Top-Werk-Lackierung. Neben einer RH 1500-3 VA bzw. RH 1500-3 MVA wurden auch die kleineren Schwestermodelle RH 600-2 VA und RH 500-3 VA ausgestellt. Weitere Highlights waren eine Paketieranlage Servo-Pak 700, zwei Mischer der SM-Serie, sowie eine Fahrzeuggruppe. Ebenfalls prä-

sentiert wurde eine neue Software, mit der man unterschiedliche statistische Kennzahlen rund um die Betonstein-Produktion auch auf sein Tablet oder Smartphone laden kann.

Als zweites Unternehmen präsentierte sich SR-Schindler aus Regensburg mit einer kompletten Veredelungslinie und den dazugehörigen Mustersteinen. Ob geschliffen, gestrahlt, beschichtet, marmoriert, gealtert oder gecurvt: Neben dem anfangs erwähnten Koala-Bär-Farbaufdruck boten sich den Besuchern eine Fülle von Veredelungsmög-

lichkeiten. Besonders hervor stachen einige Muster der Gießfertigung, die mit einer Holzoptik versehen waren. Neben dem „letzten Schliff“ bietet SR-Schindler natürlich auch entsprechende Anlagen an, um die veredelten Platten zunächst einmal zu produzieren.

Großes Interesse weckte auch Prinzing-Pfeiffer mit ihren Maschinen rund um Beton-Infrastrukturprodukte wie z. B. Rohre und Schächte. Besonders zu erwähnen ist hier die Betonfräse Primuss, die millimetergenaue Läufe und Rinnen in Schachtunterteile



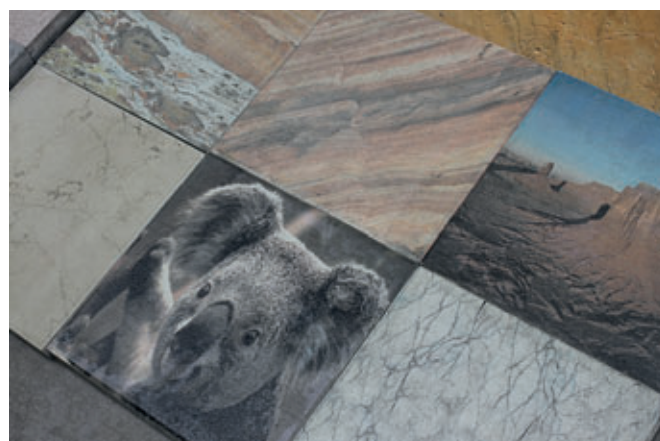
Auf großes Interesse stieß die ausgestellte RH 1500-3 MVA



Präsentation eines Mixers der SM-Serie



SR-Schindler aus Regensburg präsentierte sich mit einer kompletten Veredelungslinie und den dazugehörigen Mustersteinen.



Neben dem Koala-Bär-Farbaufdruck boten sich den Besuchern eine Fülle von Veredelungsmöglichkeiten.



Großes Interesse weckte auch Prinzing-Pfeiffer mit ihren Maschinen rund um Beton-Infrastrukturprodukte.



Die Betonfräse Primuss fräst millimetergenaue Läufe und Rinnen in Schachtunterteile.

fräst. Ein ums andere Mal zog der Roboter alle Blicke auf sich, nicht nur beim vollautomatischen Werkzeugwechsel. Neben der Primuss wurden auch eine Großrohrform, ein Rollenkopf sowie die neue Sparte der Korbschweißmaschinen präsentiert.

Hess AAC Systems wartete mit einem detailgetreuen Miniaturmodell einer Porenbetonanlage auf. Schritt für Schritt ließ sich so jeder einzelne Arbeitsschritt des Produktionsprozesses darstellen. Wer wollte, konnte sich an den ausgestellten Exponaten dann persönlich von den unzähligen Vorteilen dieses Baustoffes überzeugen.

Am Ende zog Ralf Beier, CEO der TopWerk Group, ein positives Fazit: „Unsere

Hausmesse war bzw. ist immer eine gute Gelegenheit, unser Unternehmen als Ganzes zu präsentieren: Während der Messe läuft die Fertigung ungehindert weiter. Man sieht nicht nur unsere Maschinen im laufenden Betrieb, sondern auch unser eingespieltes Team bei der täglichen Arbeit, was beim Kunden durchweg positiv registriert wird. So bekommen sie einen Eindruck vom kompletten Produktionsapparat. Natürlich werden auch neue Netzwerke geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht oder Verhandlungen geführt. Unser Ziel war aber auch der ganzheitliche Auftritt unserer vier Geschäftsbereiche: Wir wollten unser neues Erscheinungsbild und das

breiter gewordene Produktportfolio, das den Kunden eine gesamtheitliche Lösung aus einer Hand bietet, vorstellen. Das ist uns sehr gut gelungen.“

WEITERE INFORMATIONEN

TOPWERK
GROUP

TOP-WERK GROUP GmbH
Freier-Grund-Straße 123
57299 Burbach-Wahlbach, Deutschland
T +49 2736 497 60
F +49 2736 497 6620
info@topwerk.com
www.topwerk.com

12. bis 23. Januar 2015

Neuer Lehrgang „Betonfertigteilexperte“ im Januar 2015

Das Aus- und Weiterbildungszentrum Bau in Kreuztal-Fellinghausen wird in Kooperation mit der Fachvereinigung Deutscher Betonfertigteilebau (FDB) e. V. vom 12. bis 23. Januar 2015 den fünften Weiterbildungslehrgang zum „Betonfertigteilexperten“ durchführen.

Das Erfolgsrezept der gefragten Weiterbildungsveranstaltung ist, dass Unternehmen bzw. Arbeitgeber der Betonfertigteilebranche, die ihren Mitarbeitern die Möglichkeit zu dieser maßgeschneiderten Qualifizierung geben, davon ausgehen können, dass Fachwissen sowohl zu den Thematiken aus der Herstellung als auch aus der Montage von Fertigteilen für die Lehrgangsteilnehmer angeboten und vermittelt wird.

In zwei Wochen Blockunterricht (ganztags) mit 90 Unterrichtseinheiten wird spezifisches Know-how aus den Betonfertigteil-

werken an die Teilnehmer vermittelt. Neben den Mitarbeitern des Aus- und Weiterbildungszentrums Bau und der FDB-Geschäftsstelle referieren in erster Linie Fachleute aus Betonfertigteilwerken, die ihr Wissen praxisnah vermitteln. Direkt im Anschluss an den Lehrgang findet eine Prüfung statt.

Das Programm und der Anmeldebogen sind auf www.awz-bau.de eingestellt.

WEITERE INFORMATIONEN



Fachvereinigung Deutscher Betonfertigteilebau e.V. (FDB)
Schloßallee 10, 53179 Bonn, Deutschland
T +49 228 9545656, F +49 228 9545690
info@fdb-fertigteilbau.de, www.fdb-fertigteilbau.de



Aus- und Weiterbildungszentrum Bau
Heesstr. 45- 47, 57223 Kreuztal, Deutschland
T +49 2732 27943, F +49 2732 279456
info@awz-bau.de, www.awz-bau.de